



Einer für alle – alle über einen

- ▶ Coler setzt bei der elektronischen Auftragsabwicklung auf die B2B-Plattform TecCom





Mit acht Groß- und Einzelhandelsniederlassungen, zwei Vertriebsbüros und fast 400 Mitarbeitern gehört die Coler GmbH & Co. KG in Münster heute zu den führenden Unternehmen im Aftermarket für PKW-Komponenten in Deutschland. Coler setzt auf die B2B-Plattform TecCom für Teilebestellung, Verfügbarkeitsanfrage und Lieferavis.

"Wir brauchten einen echten E-Business-Standard, der 80% unserer Lieferanten einbezieht und mit dem wir langfristig planen und unsere Prozesse sukzessive anpassen konnten. Es hat sich schnell gezeigt, dass TecCom genau dieser Standard ist", sagt Christoph Berdelmann, Assistent der Geschäftsleitung und Leiter der Organisationsentwicklung bei Coler.



Christoph Berdelmann,
Leiter Organisationsentwicklung bei Coler

Coler ist einer der traditionsreichsten Händler im deutschen Aftermarket für Kfz-Teile und -Zubehör. Seit 1924 gibt es das Unternehmen und seit 1926 verbindet es, zunächst als Bosch-Dienst und später als Vertragsgroßhändler, eine sehr enge Zusammenarbeit mit der Robert Bosch GmbH. In den vergangenen Jahren haben die Münsteraner ihr Kfz-Teile-Angebot konsequent zum Voll-Sortiment ausgebaut. Rund 86.000 Artikel liegen im Zentrallager in Münster auf 17.000 Quadratmetern Nutzfläche. Von dort aus werden die Regionalläger über Nacht beliefert, wobei ein Großteil der Ware bereits für den Versand zum Kunden kommissioniert ist. Für die perfekte Ersatzteil-Logistik hat Coler ein komplexes Versandsystem mit mehr als 100 Fahrzeugen aufgebaut.



So kann beispielsweise ein Kunde aus Saarbrücken auf Ware, die er abends um halb acht über das Internet aus dem Zentrallager in Münster bestellt hat, bereits am nächsten Morgen verfügen. Im Vertriebsgebiet, welches von Kaiserslautern bis Bremen reicht, liefert das Unternehmen drei mal täglich und einmal über Nacht.



>>> Direkt aus der Warenwirtschaft

Als Warenwirtschaftssystem nutzt das Unternehmen eine Lösung der Firma Godas, die TecCom in der so genannten "Comfort-Order-Version" integriert. Das heißt, TecCom ist vollständig in das Warenwirtschaftssystem integriert und der Sachbearbeiter muss seine gewohnte Benutzeroberfläche nicht verlassen. "Nur noch in Ausnahmefällen arbeiten die Kollegen mit dem TecCom-Client", erklärt Coler-Einkaufsleiter Frank Gartmann.

Die Arbeit mit TecCom funktioniert wie folgt: Über die Godas Oberfläche hat der Sachbearbeiter den Warenbestand im Blick. Kommt eine Bestellung rein und das gewünschte Teil ist nicht auf Lager, reicht ein Knopfdruck, um via TecCom über eine gesicherte Internet-Verbindung beim entsprechenden Lieferanten anzufragen. Der wiederum sendet online via TecCom in wenigen Sekunden seine Antwort. "Eine unglaubliche Arbeitserleichterung", sagt Frank Gartmann. "Wo unsere Kollegen auf der Suche nach Teilen und Verfügbarkeiten ganze Blöcke vollgeschrieben und viele Telefonate geführt haben, genügen jetzt ein paar Mausclicks – großartig."



Über TecCom hat Coler bereits zahlreiche Lieferanten angebunden, zum Beispiel Bosch, Hella, Bosal, Herth + Buss, GKN, Sachs, Eberspächer, Febi, Waeco und Quinton Hazell. Mit diesen Lieferanten macht Coler einen wesentlichen Anteil des Umsatzes. In naher Zukunft sollen unter anderem noch Ernst, Delphi und Bilstein dazu kommen.

>>> Schlanke Prozesse

Mit der Verfügbarkeitsanfrage allein ist es nicht getan. Nur in Kombination mit elektronischer Bestellung und anschließender Rechnungs- und Lieferavis wird für das westfälische Unternehmen ein Schuh daraus. Gerade die Kombination ist für den Großhändler wichtig – sie bildet die Basis für optimale Unternehmensprozesse.

Schlanke Prozesse und große Flexibilität waren zwei der Hauptgründe bei der Entscheidung für TecCom. "Wenn wir alle wesentlichen Lieferanten angebunden haben, lohnt es sich richtig für uns. Dann können wir anfangen, nachhaltig Unternehmensprozesse neu zu strukturieren. TecCom bringt uns zusätzlich die notwendige Flexibilität, um selbst in Zukunft auf dem dynamischen Automotive Aftermarket ganz vorne mitzuspielen", erklärt Frank Gartmann. Bei der Ausweitung des Sortiments hatten Gartmann und seine Kollegen mit den vielen proprietären Formaten der ständig wachsenden Zahl seiner Lieferanten zu kämpfen.



Die Komplexität im Einkauf wurde zunehmend größer. Technische Unterstützung in Form einer Standard-Lösung, die alle Übertragungsformate unter einem Dach vereint, nimmt ihm da viel Arbeit ab. "Wer auch in Zukunft am Markt erfolgreich sein will, muss diesen Weg gehen, um die Komplexität zu beherrschen", prophezeit Frank Gartmann.



Frank Gartmann,
Einkaufsleiter bei Coler

Diesen Herausforderungen muss sich im Einkauf ebenso gestellt werden wie in der Bestandsführung. Die Ausweitung der Sortimente im Aftermarket für Kfz-Teile und -Zubehör bedeutet in der Regel auch gestiegene Anforderungen an die Bestandsführung. Je mehr Prozesse hier elektronisch abgebildet sind, um so leichter lässt sich das Ganze steuern. Ziel: optimale Verfügbarkeit bei gleichzeitig optimierter Lagerhaltung.

Neben einer Reduzierung der Transaktionskosten leistet der Großhändler durch die Nutzung von TecCom gemeinsam mit seinen Lieferanten auch einen Beitrag für eine verbesserte Prozessqualität. Der Datentransfer ist sehr viel hochwertiger, als bei der Erfassung per Hand. Das beugt Fehlern vor. Und Fehler kosten immer Geld, Nerven und Glaubwürdigkeit beim Kunden.

Seinen Kunden bietet der Großhändler durch die Einführung der TecCom-Lösung einen deutlich besseren Service. Beispielsweise erfährt der Kunde durch den Verkaufsdienst jetzt sofort, ob ein Teil über Nachtversand vom Hersteller geliefert werden kann – lästiges warten und ständige Rückrufe zwischen Kunde, Verkauf und Disposition entfallen damit.



>>> Über die TecCom GmbH

TecCom ist die marktführende B2B-Plattform für den europäischen Kfz-Ersatzteilmarkt. Die Lösung verkürzt, vereinfacht und automatisiert die Teilebestellung für Teilehersteller und Großhändler. Im Online-Dialog oder per EDI können Verfügbarkeiten eingesehen, Liefertermine abgeklärt, Ersatzteile bestellt, Bestellungen bestätigt, Lieferungen angekündigt und Rechnungen gestellt werden.

>>> Folgende Unternehmen der Kfz-Teileindustrie sind Gesellschafter der TecCom GmbH:

Beru
Bosal
Bosch
Conti-Teves
Delphi
Federal Mogul
Hella
Herth&Buss
LuK-Aftermarket Service
MAHLE
Magnet Marelli Aftermarket
Mann+Hummel
MSI (Kolbenschmidt/Pierburg)
Siemens VDO Automotive
Tenneco
TMD Friction
TRW (Lucas)
Valeo
Varta
ZF Trading (Sachs)

>>> Kontakt

Coler GmbH & Co. KG
Albersloher Weg 275
48155 Münster
Tel. +49 (0) 251-67 10-0
Fax +49 (0) 251-67 10-110
info@coler.de
www.coler.de

TecCom GmbH
Steinheilstr.10
85737 Ismaning
Tel. +49 (0)89-32 12 16-0
Fax +49 (0)89-32 12 16-100
teccom@teccom.de
www.teccom.de